

WICHTIG!

Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung vor der Verwendung des Gerätes aufmerksam durch. Nur dadurch können optimale Ergebnisse und höchste Betriebssicherheit gewährleistet werden.

**SICHERHEITSHINWEISE**

Bitte folgende Anweisungen aufmerksam durchlesen!

- Prüfen Sie vor Anschluß des Gerätes ob die Netzspannung mit der auf dem Typenschild übereinstimmt. Das Gerät nur an eine Steckdose mit Mindestabsicherung von 10A und einwandfreier Erdleitung anschließen.
- Sollte der Gerätestecker für die Steckdose ungeeignet sein, ist dieser durch qualifiziertes Fachpersonal gegen einen geeigneten auszutauschen.
- Die Betriebssicherheit des Gerätes wird nur gewährleistet, wenn es an eine vorschriftsmäßig geerdete Steckdose, gemäß gültiger Sicherheitsvorschriften für Elektrogeräte, angeschlossen wird. Für durch unsachgemäße Erdung hervorgerufene Schäden kann der Hersteller nicht haftbar gemacht werden. Im Zweifelsfall lassen Sie Ihre Anlage von einem Fachmann überprüfen.
- Das Gerät nicht im gefülltem Wassertank in Räumen, die Temperaturen um bzw. unter Null Grad haben, aufbewahren.
- Überzeugen Sie sich nach dem Auspacken des Gerätes, daß es keine Beschädigungen aufweist. Im Zweifelsfall verwenden Sie nicht das Gerät, sondern wenden Sie sich an einen qualifizierten Fachmann.
- Das Verpackungsmaterial (Plastikbeutel, Polystirolschaum usw.) nicht in Reichweite von Kindern aufbewahren, da dies eine Gefahrenquelle darstellt.
- Adapter, Mehrfachsteckdosen und/oder Verlängerungskabel sollen möglicherweise vermieden werden. Sollten sie jedoch unerlässlich sein, dürfen ausschließlich Ein- und Mehrfachadapter sowie Verlängerungskabel verwendet werden, die gültigen Sicherheitsvorschriften entsprechen. Achten Sie jedoch darauf, daß die auf dem Adapter angegebene Leistung nicht überschritten wird.
- Das Gerät darf ausschließlich als Haushaltsgesetz verwendet werden. Zweckenfremdete Verwendung stellt eine Gefahrenquelle dar.
- Der Hersteller kann für eventuelle durch zweckenfremdete, falsche bzw. unvernünftige Verwendung hervorgerufene Schäden nicht haftbar gemacht werden.
- Beim Umgang mit Elektrogeräten sind einige grundsätzliche Regeln zu beachten.

Insbesondere:

- Das Gerät nicht mit feuchten bzw. nassen Händen oder Füßen berühren.
- Das Gerät nicht in Badezimmern verwenden.
- Zum Herausziehen des Netzsteckers aus der Steckdose nicht am Netzkabel oder direkt am Gerät ziehen.
- Das Gerät darf von Kindern und Personen, die mit dem Betrieb des Gerätes nicht vertraut sind, nur unter Aufsicht verwendet werden.
- Das Gerät nicht unnötig eingeschaltet lassen; da es eine Gefahrenquelle sein könnte.
- Das Gerät nicht ins Wasser tauchen.
- Bevor Reinigungs- bzw. Wartungseingriffe vorgenommen werden, immer den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Bei Beschädigungen bzw. Betriebsstörungen das Gerät sofort ausschalten und selbst keine Eingriffe vornehmen. Für eventuelle Reparaturen wenden Sie sich immer nur an den vom Hersteller autorisierten Kundendienst und verlangen Sie ausschließlich Original Ersatzteile.
- Sollte das Gerät nicht mehr verwendet werden, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und entfernen Sie das Netzkabel um das Gerät vor Mißbrauch zu schützen.
- Das Netzkabel darf nicht vom Verwender ausgewechselt werden; sollte es beschädigt sein bzw. ausgewechselt werden müssen, wenden Sie sich ausschließlich an den vom Hersteller autorisierten Kundendienst.
- Zum Nachfüllen des Wassers, nie das Gerät direkt unter den Wasserhahn halten.
- Darauf achten, daß die Kabel nicht mit der heißen Platte des Dampferzeuges in Berührung geraten.
- Bei Eingriff des Überhitzungsschutzes schaltet das Gerät automatisch aus. Zur Wiederinbetriebsetzung des Gerätes wenden Sie sich an einen Fachmann.
- Achten Sie darauf, daß der Dampfstrahl nicht gegen Personen gerichtet wird, da dies eine Gefahr darstellt.
- Verwenden Sie das Bügeleisen nicht auf zu feuchten Oberflächen.
- Vermeiden Sie es, das Eisen abzustellen, wenn die Sohle noch heiß ist.
- Vermischen Sie nie das Einfüllwasser mit Fleckentfernern o.ä. Mitteln.
- Bei Nichtgebrauch des Gerätes immer den Hauptschalter ausschalten und den Netzstecker aus der Steckdose ziehen; lassen Sie das Gerät nicht unnötig eingeschaltet.
- Die Dampfkammer muß während des Bügelns an Ort und Stelle bleiben.
- **Schrauben Sie nie den Deckel ab, wenn das Gerät unter Strom steht oder wenn noch Druck im Dampfkammer ist.**
- Die Kammer muß auf einen flachen, besonders temperaturresistenten Untergrund gestellt werden.

Dieses Gerät entspricht der EG-Richtlinie EN 55014 für Funkenstörung.

BESCHREIBUNG

- A** Thermostat-Lampe
- B** Thermostat-Regelknopf
- C** Dampfstaste
- D** Dampfkammerdeckel
- E** Anschlußkabel
- F** Dampfkammer
- G** Abnehmbare Abstellplatte
- H** Kabelhaltestange
- I** ON/OFF-Schalter Kammerversorgung + Lampe
- L** Anzeigelampe "Dampf bereit"
- M** Anzeigelampe "Wasser zu Ende"
- N** Dampf-Regelknopf
- O** Hauptschalter und Kontrolleuchte

DAMPFBÜGELN

Vor dem Dampf bügeln sollten Sie unbedingt nachprüfen, ob der zu bügelnde Stoff für diese Behandlung geeignet ist.

- Das Gerät funktioniert nur mit normalem Wasser.
Bei sehr kalkhaltigem Wasser sollten Sie destilliertes oder entmineralisiertes Wasser benutzen.
- Bevor Sie die Dampfkammer auffüllen, müssen Sie den Netzstecker ziehen.
- Dieses Gerät hat einen Sicherheits-schraubverschluss. Zum Öffnen muß er **nach unten** gedrückt und gleichzeitig **nach links** gedreht werden (siehe Abb. 1).

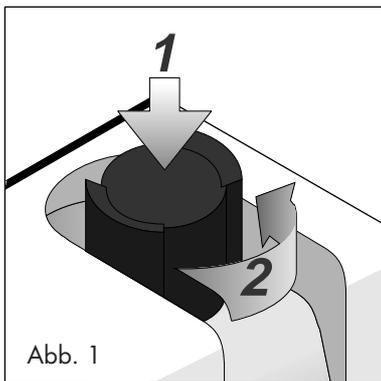


Abb. 1

- Füllen Sie ungefähr 1,2 l Wasser in die Dampfkammer, und achten Sie darauf, daß diese nicht überläuft (siehe Abb. 2).

Sollte sich während der Auffüllphase ein Wasserrücklauf ergeben, einen Moment warten, damit sich das Wasser gleichmäßig in den beiden Druckkesseln verteilen kann, und dann das Auffüllen beenden.

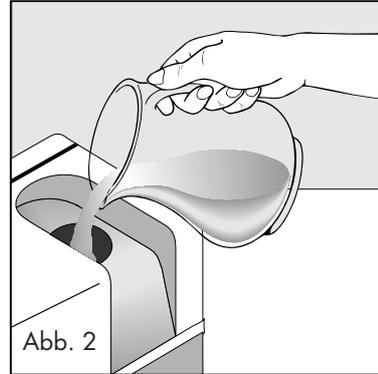


Abb. 2

Achtung: Die Dampfkammer muß beim Auffüllen und Bügeln waagrecht stehen. Nur so bietet Ihnen das Gerät stets optimale Leistungen.

- Der Deckel muß zum Schließen gedrückt und gleichzeitig bis zum Anschlag nach rechts gedreht werden.
- Nachdem Sie die Kammer gut zugeschraubt haben, können Sie den Netzstecker anschließen.
- Drücken Sie den Schalter **O**. Das Leuchten der Kontrolllampe zeigt Ihnen an, daß der Automat und das Eisen eingeschaltet sind.
- Drücken Sie dann **I**. Das Leuchten der Kontrolllampe zeigt Ihnen an, daß die Kammer eingeschaltet ist.
- Mit dem Thermostat-Regelknopf **B** die gewünschte Temperatur einstellen (siehe Abb. 3).

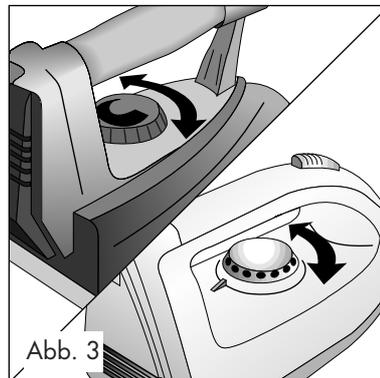


Abb. 3

Der Dampfeinsatzbereich ist auf einen bestimmten Sektor beschränkt.

Leuchtet die Dampfbetriebsleuchte **L**, bedeutet dies, daß das Gerät bügelbereit ist.

Das Aus- und Einschalten dieser Lampe ist ohne Bedeutung und beeinträchtigt das Bügelresultat in keinsten Weise.

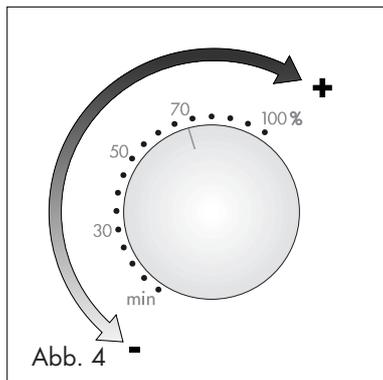
Beim ersten Bügeln, sollten Sie das Eisen zunächst auf einem gewöhnlichen Bügeltuch ausprobieren.

Ein Dampfstoß wird durch Drücken der Taste **C** erzeugt.

Wollen Sie keinen Dampf mehr, dann brauchen Sie nur die Taste auslassen.

Das Bügeleisen kann auch in vertikaler Stellung Dampf abgeben und ermöglicht somit das problemlose Dämpfen und Auffrischen von Kleidungsstücken.

Wenn Sie während des Bügelns die Dampfmenge erhöhen wollen, brauchen Sie nur den Dampf-Regelknopf **N** nach rechts drehen (Abb. 4).



Das Einschalten der Lampe **M** "Wasser zu Ende" zeigt an, daß der Dampf in der Dampfkammer zu Ende geht (reicht noch für 1-5 Minuten Bügelzeit) und Wasser nachgefüllt werden muß.

Gehen Sie dabei wie folgt vor:

- Schalten Sie den Kammerversorgungsschalter **I** aus.
- Lassen Sie den Restdruck aus der Kammer ab, indem Sie die Dampftaste **C** so lange drücken, bis kein Dampf mehr aus der Sohle austritt.
- Schrauben Sie dann den Deckel ab.
- Füllen Sie langsam Wasser in die Kammer.
- Danach muß der Verschluß wieder fest zuge-schraubt werden.

- Drücken Sie anschließend wieder die Kammerversorgungstaste **I**.
- Sobald sich die Dampfleuchte **L** einschaltet, können Sie mit dem Bügeln beginnen.

Achtung! Schrauben Sie nie den Deckel ab, solange die Kammer noch unter Druck steht!

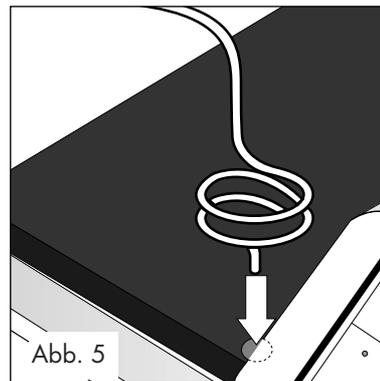
TROCKENBÜGELN

Schließen Sie das Gerät an, und drücken Sie dann den Schalter **O**. Danach können Sie mit dem Thermostat-Regelknopf **B** die gewünschte Temperatur einstellen.

Warten Sie, bis die Lampe **A** erlischt, was bedeutet, daß die gewünschte Temperatur erreicht ist. Beim Trockenbügeln hat die Dampftaste **C** keine Funktion.

KABELHALTESTANGE

- Setzen Sie das Ende der Stange ein (siehe Abb. 5).



- Das Kabel muß durch die obere Öse laufen.

NÜTZLICHE HINWEISE

- Sortieren Sie Ihre Wäsche je nach Gewebeart. Beginnen Sie mit den Stücken, für die eine niedrige Bügeltemperatur erforderlich ist. Eine genaue Anleitung finden Sie am Ende der Seite (auf der nächsten Seite).
- Samtstoffe, Wolle, usw. sowie Handschuhe, Taschen usw. werden wieder weich und wie neu, wenn Sie langsam mit dem Eisen bei eingeschaltetem Dampfstoß darüberfahren, ohne die Stücke zu berühren.
- Damit das Bügeln leichter wird, haben wir unser Gerät mit einer abnehmbaren Abstellplatte ausgestattet.

- Sie können sie dort hinstellen, wo es am günstigsten ist. Wichtig ist nur, daß sie stabil steht, damit das Eisen nicht herunterfallen kann. Achten Sie auch darauf, sich nicht an den Teilen, die beim Bügeln heiß werden, zu verbrennen.
- Warten Sie nach dem Gebrauch immer, bis das Eisen erkaltet ist. Erst dann können Sie es definitiv abstellen.
 - Die Sohle muß immer sauber sein. Sie können sie in kaltem Zustand mit einem feuchten Tuch reinigen. Benutzen **Sie zur Reinigung des Geräts nie Entkalkungsmittel.**
 - Bügeln Sie nie Reißverschlüsse, Häkchen, Ringe usw., da Sie damit die Sohle verkratzen können.
 - Stellen Sie das Eisen nach dem Bügeln auf die Abstellplatte ab, und achten Sie darauf, daß sich kein Kondenswasser unter der Sohle befindet, da diese sonst fleckig werden kann.
 - Bewahren Sie den Bügelautomaten an einem trockenen Ort auf.
 - **Vergessen Sie nie, die Dampfkammer nach dem Bügeln zu leeren.**

BÜGELANWEISUNG		
Gewebe- sorte	Stellung Temperatur- einstellknopf	Bügelvorschrift
Acetat Acyl Nylon	●	Trockenbügeln Im Kleidungsstück eingenähte Bügelvorschrift befolgen. Diese Gewebe erfordern normalerweise nur leichtes Bügeln.
Polyester Rayon	●	Trockenbügeln Von links bügeln. Bei Mischgeweben immer die niedrigste Temperatur der Zusammensetzung wählen.
Seide Wolle	● ●	Trockenbügeln Von links bügeln.
Wolle, Baumwolle, feine Gewebe, Leinen, feine Gewebe	● ● ● 	Dampfbügeln Vorher, je nach Gewebestärke, einsprühen. Gestärkte Gewebe sollen feuchter gebügelt werden. Weiße und helle Gewebe von rechts bügeln; dunkle Gewebe und Stickerarbeiten, damit sie hervortreten, von links bügeln.
Leinen	● ● ● 	Dampfbügeln Gut einsprühen und dunkle Gewebe, um "blanke Stellen" zu vermeiden, von links bügeln. Aufschläge, damit sie perfekt aussehen, von rechts bügeln.